

Herbstreise

Appenzellische Industrielandschaft: Fabrikunternehmen, Fabrikate und Fabrikationsstätten

Samstag, 24. Oktober 2026



Stoffdruckerei
Laurenz Meyer im
Schwarzen Haus in
Herisau. Lithografie
1858. (Museum
Herisau)

Die Herbstreise 2026 führt uns in den Osten der Schweiz. Appenzell Ausserrhoden gehörte zu einer Reihe ländlicher Regionen, die seit dem ausgehenden 17. Jahrhundert eine «Industrialisierung vor der Industrialisierung» erlebten. Die textile Heimindustrie legte die Basis für eine dynamische Entwicklung. Um 1750 gehörte Appenzell Ausserrhoden zu den dichtest besiedelten Gebieten Europas. Die baulichen Spuren der heimindustriellen Produktion prägen noch heute das Landschaftsbild.

Wir besuchen das überregional bekannte Appenzeller Volkskundemuseum in Stein AR, genießen das Mittagessen in einem traditionellen Appenzeller Gasthaus im ehemaligen Landsgemeindeort Hundwil, spazieren durch Alt-Herisau und besuchen das Industriedenkmal «Schwarzes Haus». Wir werden kompetent über die spezielle Entwicklung der Industrialisierung im Appenzellischen informiert.

Vorträge und Führung

Thomas Fuchs Historiker und Geograf, Kurator Museum Herisau.

Auf der Fahrt mit dem Car stellt uns *Dr. Peter Heim* «Linus Geheimnis» vor, eine von ihm verfasste historische Erzählung nach wahren Begebenheiten (mit Lesung).

Das Programm (Änderungen vorbehalten)

- 7.00 Uhr Abfahrt Langendorf, Schneider Reisen
7.10 Abfahrt Solothurn, Niklaus-Konrad-Strasse
7.30 Abfahrt Oensingen, Bahnhof
8.00 Abfahrt Olten, Bahnhof (gegenüber Veloständer)
- 10.30 Ankunft im Appenzeller Volkskundemuseum, Stein AR, Kaffeepause
- 11.00 Begrüssung durch Thomas Fuchs und das Museumsteam.
Demonstration Plattstich-Webstuhl und/oder Handstickmaschine
- 12.15 Abfahrt nach Hundwil
12.30 Mittagessen im Restaurant «Rössli» Hundwil
- 14.00 Abfahrt nach Herisau
Geführter Spaziergang durch Alt-Herisau und hinunter ins Industriegebiet
- 15.15 Besuch des Industriedenkmal «Schwarzes Haus» Herisau
Referat Thomas Fuchs: Industrie in Appenzell Ausserrhoden. Textilveredelung,
industrielle Entwicklung von Herisau
- 16.30 Rückfahrt ab Herisau
- 18.45 ca. Ankunft in Olten, Bahnhof (gegenüber Veloständer)
19.15 ca. Ankunft Oensingen, Bahnhof
19.45 ca. Ankunft Solothurn, Niklaus-Konrad-Strasse
20.00 ca. Ankunft Langendorf, Schneider Reisen

Kosten ca. 130 Fr. (Programm, Car, Mittagessen inkl. Mineralwasser und Kaffee).

Anmeldung

Bitte bis spätestens Freitag, 7. August 2026

Anmeldung an info@hvso.ch oder auf unserer Website mit dem entsprechenden Formular oder per Briefpost an Hist. Verein des Kantons Solothurn, c/o Holbeinweg 2, 4500 Solothurn.

Bitte mit folgenden Angaben:

- Vorname und Name, E-Mail-Adresse, Postadresse
- Wie viele Personen sind Sie?
- Wo möchten Sie zusteigen?
- Möchten Sie ein vegetarisches Menü?

Das Detailprogramm finden Sie, sobald verfügbar, auf unserer Website.
Nach der Anmeldung schicken wir Ihnen das Detailprogramm zu.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf eine tolle Reise!